
Eingereicht durch:	Eingang:	11.01.2005
Bösener, Ernst-Christoph	Weitergabe:	11.01.2005
SPD-Fraktion	Fälligkeit:	25.01.2005
	Beantwortet:	16.02.2005
Antwort von:	Erledigt:	21.02.2005
BzStR Wöpke		

Betr.: Instandhaltung der bezirklichen Senioren-Begegnungsstätten

Ich frage das Bezirksamt:

Welche notwendigen bzw. wünschenswerten baulichen und/oder Renovierungsmaßnahmen sind mittelfristig für die bezirklichen Senioren-Begegnungsstätten absehbar (Art/Kostenvorstellung unterschieden nach (a) wenige 10 T€, (b) Größenordnung 100 T€ und (c) mehrere 100 T€).

Ernst-Christoph Bösener

Antwort des Bezirksamts

Die o.g. Anfrage beantworte ich für die Abteilung Soziales wie folgt:

Welche notwendigen bzw. wünschenswerten baulichen und/oder Renovierungsmaßnahmen sind mittelfristig für die bezirklichen Seniorenbegegnungsstätten absehbar (Art/Kostenvorstellung unterschieden nach (a) wenige 10 T€, (b) Größenordnung 100 T€ und (c) mehrere 100 T€?)

Ein absehbarer Bedarf an notwendigen Renovierungsmaßnahmen bzw. wünschenswerten baulichen Maßnahmen besteht bei den Seniorenfreizeitstätten Ostpreußendamm 52 (Ortsteil Lichterfelde), Gallwitzallee 53 (Ortsteil Lankwitz) und Selerweg 18 (Ortsteil Steglitz).

Die notwendigen/wünschenswerten Maßnahmen wären im Einzelnen:

Ostpreußendamm 52:

Hier ist der Bedarf bereits dem Haushaltsausschuss und dem Ausschuss für Soziales dargestellt worden; die Abteilung Soziales hat hier für eine Variante plädiert, die folgende Maßnahmen umfasst:

- malermäßige Renovierung
- Neuorganisation der Küchen- und Sanitärbereiche
- Sanierung und Modernisierung des Heizungsbereiches
- Neubau eines Aufzugs
- Neubau eines zweigeschossigen Baukörpers als notwendige Erweiterung/Ausgleich des Flächenverlustes.

Die Kosten hierfür hat der Fachbereich Hochbau mit maximal **700.000 Euro** beziffert.

Gallwitzallee 53:

Die Freizeitstätte in der Gallwitzallee 53 ist zwar stufenlos erreichbar, verfügt jedoch nicht über behindertengerechte Toiletten.

Nach Schätzung des Fachbereichs Hochbau kostet die Sanierung und Renovierung der Freizeitstätte inklusive Grundinstandsetzung des desolaten Flachdaches und des Sanitärbereichs sowie dem Einbau einer Toilette für Behinderte ca. **400.000 - 450.000 Euro**.

Selerweg 18:

Die Freizeitstätte im Selerweg 18 ist barrierefrei nutzbar, verfügt jedoch nicht über behindertengerechte Toiletten.

Für die notwendige Sanierung und Renovierung inklusive Grundinstandsetzung des desolaten Flachdaches sind nach Schätzung des Fachbereichs Hochbau ca. **200.000 - 250.000 Euro** notwendig.

Nach diesen Kostenschätzungen werden die insgesamt 270.000 Euro nicht ausreichen, die laut Beschluss des Haushaltsausschusses für den barrierefreien Umbau und Sanierungsmaßnahmen dieser drei Freizeitstätten in die Investitionsplanung eingestellt werden (für die Haushaltsjahre 2008-2009).

Die Abteilung Soziales wird daher gemeinsam mit dem Fachbereich Hochbau Prioritäten setzen und prüfen, welche Maßnahmen im Einzelnen für den zur Verfügung stehenden Betrag durchgeführt werden können und auf welche Maßnahmen dabei verzichtet werden muss. Das Ergebnis wird der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis gegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Wöpke
Bezirksstadtrat